

## Grüne Bildungssprecherin Hamann zum Tag der Elementarpädagogik

Utl.: Im Herbst startet Ausbildungsoffensive: "Das ist erst der Anfang" =

Wien (OTS) - Die Elementarpädagogik in Österreich brauche "mehr Wertschätzung, mehr Geld, mehr gut ausgebildetes Personal und einheitliche Mindeststandards", sagt die Bildungssprecherin der Grünen, Sibylle Hamann. Gerade während der Corona-Krise habe sich gezeigt, dass Kindergärten eine zentrale gesellschaftliche Rolle spielen - als erste Bildungseinrichtung ebenso wie als sozialer Anker für Kinder. "Die Pädagog\*innen arbeiten derzeit unter schwierigsten Bedingungen und müssen sich permanent auf neue Umstände einstellen. Diese professionelle Leistung verdient höchsten Respekt", unterstreicht Hamann. Den schönen Worten müssten allerdings konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen folgen.

"Mit der Regierungsbeteiligung der Grünen ist das Thema nun endlich auch in der bundesweiten Bildungspolitik angekommen", betont Hamann. Ganz oben auf der Agenda steht eine Ausbildungsoffensive: Schon im kommenden Herbst starten neue dreijährige Kolleg-Ausbildungen an fünf neuen Standorten: in Hartberg sowie Mureck in der Steiermark, in Ried/Oberösterreich, Oberwart/Burgenland sowie in Wien-Favoriten. "Aber das ist erst der Anfang", versichert Hamann. "Auch bei Ausbildungen auf tertiärem Niveau werden wir nicht lockerlassen."

~

Rückfragehinweis:

Grüner Klub im Parlament  
+43-1 40110-6697  
presse@gruene.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/100/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

221254 Jän 21

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20210122\\_OTS0119](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210122_OTS0119)